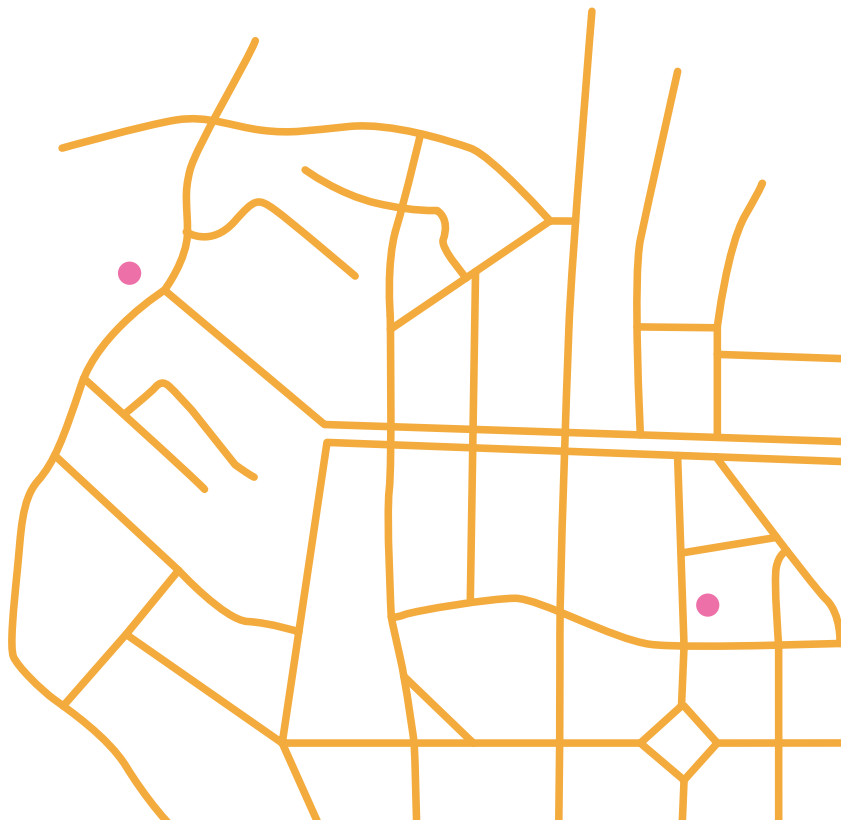


INTERAKTIVES LERTAGEBUCH

Cultural Planning



► Für KunstMacht geht es darum, Menschen durch künstlerische und interventionistische Ansätze in Beteiligungsprozesse mit einzubinden, die normalerweise nicht in den „klassischen“ formalen Bürgerbeteiligungsprozessen der Städte und Gemeinden dabei sind. Die Idee ist dabei, eine neue Sichtweise auf den Ort zu bekommen sowie Interesse für Stadtentwicklung und Partizipation zu wecken.

Als eine Form der künstlerischen Stadtgestaltung bildet das Cultural Planning mit seinem integrativen Ansatz eine wertvolle Ergänzung zu Stadtplanungsprozessen. Zentral ist dabei, dass die Authentizität eines Ortes erkannt wird sowie mögliche Zukunftsräume durch künstlerische Interventionen eruiert werden, worauf aufbauend dann die weitere Gestaltung geplant werden kann. Durch Cultural Planning entsteht eine wichtige Schnittstelle zwischen politischem Aktivismus, sozialer Arbeit und städtischer Planung. Die Zusammenarbeit von Kulturschaffenden, Bürger*innen, lokalen NGOs und Stadtteilinitiativen sowie der Stadtverwaltung spielt bei diesem Ansatz, der auch als Phase 0 der Stadtplanung bezeichnet werden kann, eine entscheidende Rolle.

Dieses Lerntagebuch soll Dich dabei unterstützen, zu eruieren wie ein Cultural Planning Prozess in Deinem Ort oder Deiner Stadt bzw. Nachbarschaft aussehen könnte.

► Weitere Infos zu KunstMacht und Termine zu Veranstaltungen findest Du unter www.kunstmacht.de.

Wie funktioniert dieses Lerntagebuch?

1

Ausdrucken.

- » Einstellungen: A4, Größe 100 % (unangepasst), beidseitig drucken (an kurzer Seite wenden)

Lochen & Falten.

- » Bogen einfach an der mittigen Markierung falten.
- » Den Überstand lochen
- » Hefter anbringen, wenn vorhanden.

2

3

Einfach Mitmachen.

- » Drucke den Bogen zu der passenden Veranstaltung aus, bringe ihn mit und fülle ihn mit deinen Notizen und Gedanken.

Ergebnisse hochladen.

- » Ausgefüllten Seiten mit Handy abfotografieren
 - » QR Code auf der Rückseite "scannen"
(mit Handycamera abfotografieren oder QR Code App nutzen)
 - » Foto vom ausgefüllten Bereich über Upload Formular hochladen.

4



Das Lernbuch begleitet dich während der Online-Vorträge und den Präsenzveranstaltungen vor Ort, durch die einzelnen Schritte des Cultural Planning Prozesses und wird zu deiner persönlichen Sammlung an Werkzeugen, Ideen und Inspirationen.

Die interaktiven Bögen zum selber Ausdrucken sind durch Aufgabenstellungen mit den Veranstaltungen gekoppelt. Analog zu dem Input, den du bekommst, bieten sie kleine Übungen zum Mitmachen und Weiterdenken, dienen als Merktzettel, stellen Fragen zur persönlichen Reflexion und geben allgemeine Informationen zu den Veranstaltungen.

Aber auch wenn du nicht an den Veranstaltungen teilnehmen kannst, kannst du die Webinare nachschauen und dich im Digital Garden zu den verschiedenen Prozessphasen informieren und inspirieren lassen. Mithilfe der Bögen kannst du das Gehörte, Gelesene und Gesehene reflektieren

Die Ergebnisse der Bögen möchten wir sammeln, um das Lernprogramm weiterzuentwickeln: Einfach markierte Interaktionsbereiche abfotografieren und über den jeweiligen QR Code hochladen. (Anleitungsbogen wird bereitgestellt.)

Die Bilder sind anonym und werden für unsere Ergebnis-Ausstellung gesammelt
Habt ihr Fragen? Meldet euch hier » mail@kunstmacht.de

Viel Spaß beim Entdecken und Mitmachen!

► Einführung: Was ist Cultural Planning?

Einführung mit Trevor Davies
» 26. April 2022, 16 Uhr, Online

...und warum braucht man es?

Heute lernst du die Grundlagen für den Cultural Planning Prozess kennen. Es geht um das Wissen und Verständnis über die Stadt der Gegenwart und die Chancen einer neuen Herangehensweise für die Zukunft.

Über Trevor Davies

Trevor Davies ist ursprünglich ausgebildeter Stadtplaner mit fast 50 Jahren Berufserfahrung u. a. als Kulturvermittler, Kulturstrategie, Kulturkurator, Kultur(stadt)planer und gewohnt, sowohl auf Mikro- als auch auf Makroebene zu arbeiten.

Er ist Gründer und künstlerischer Leiter des Københavns Internationale Teater. Neben aktuellen Projekten wie Metropolis, einem kunstbasierten urbanen Laboratorium für performative, ortsbezogene, internationale Kunst, leitete er auch den Cultural Planning Prozess zur Kulturhauptstadt Aarhus 2017.

Dein Lebensraum und Cultural Planning

0.5

Wie häufig finden kulturelle und gemeinschaftliche Aktivitäten vor deiner Haustür statt?



so gut
wie nie



selten



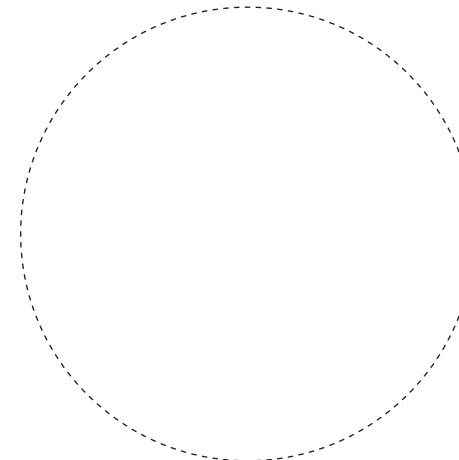
ab und zu



oft

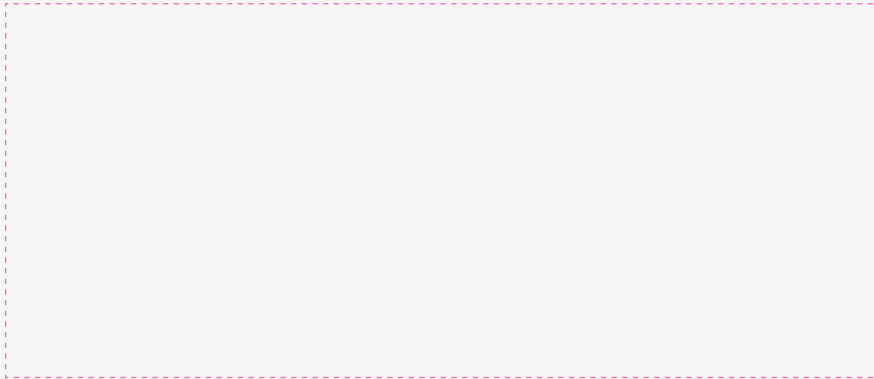
0.6

Welcher Ort aus deinem Lebensumfeld fällt dir spontan ein, an dem du dir die Durchführung eines Cultural Planning Prozesses vorstellen kannst?

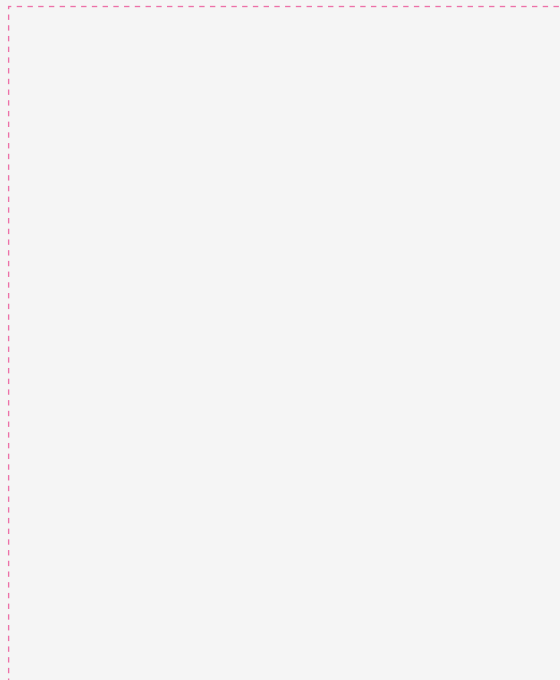


Hier bitte die ausgefüllten Seiten dieses Bogens als Foto hochladen


0.3
Was braucht
Stadtraum für ein
gutes Leben?



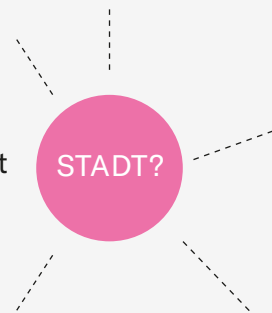
0.4
Was sind die
Zutaten für einen
CP Prozess?

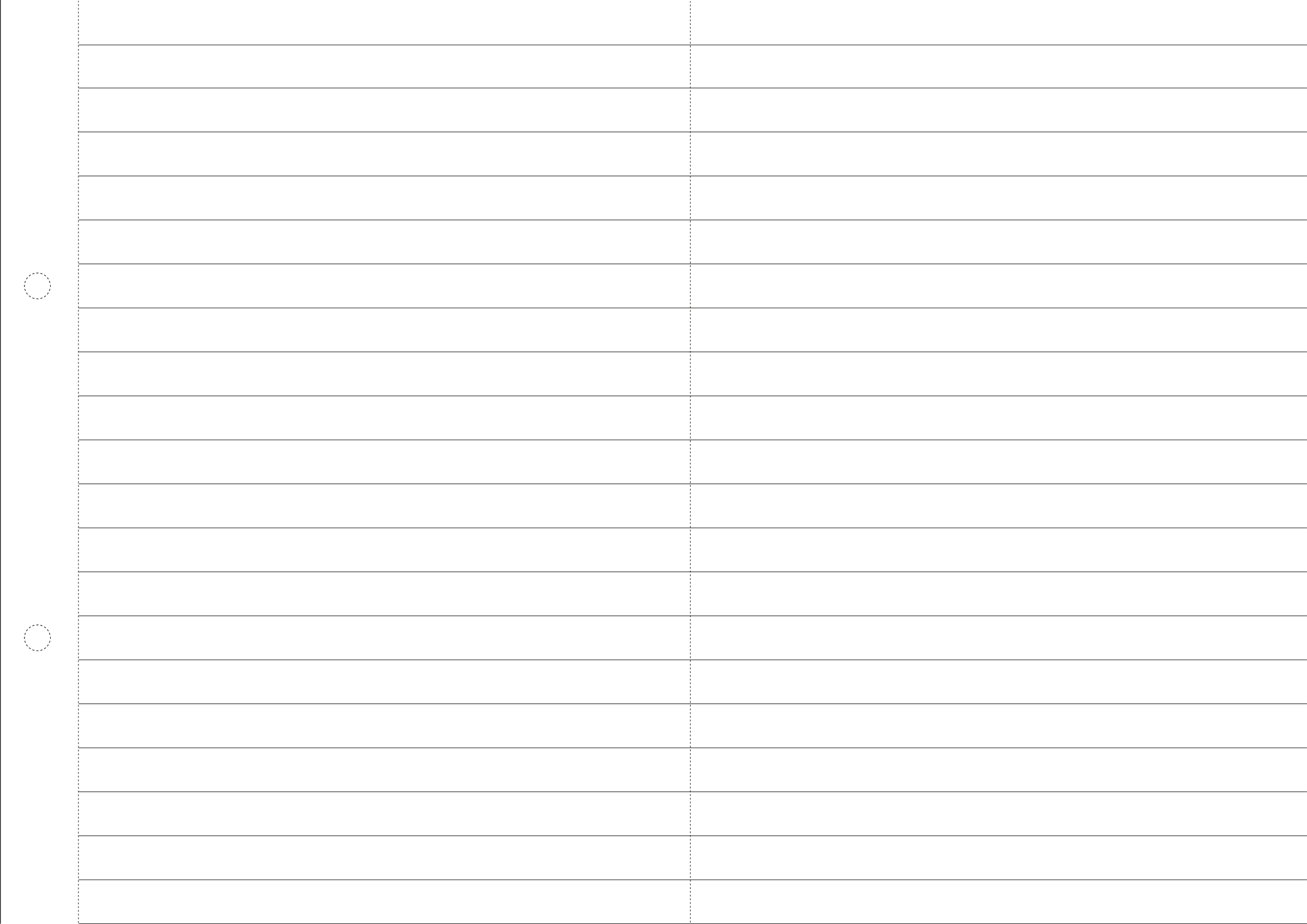


▶ 0.1
»Persönliches Glossar«
Notiere Begriffe & Zusammenhänge, die neu / spannend /
schräg in deinen Ohren klingen.



0.2
Was ist





► Phase 1: Das Cultural Mapping

Einführung mit Lia Ghilardi
» 10.05.2022, 16 Uhr, Online

Bei diesem Webinar geht es um die Frage, was einen Ort ausmacht, wie man dies erfassen kann und welche Vorteile es hat, wenn man die „DNA“ eines Ortes in Stadtentwicklungsprozesse mit einbezieht.

Über Lia Ghilardi

Lia Ghilardi ist kreative Universalgelehrte und ausgebildete Stadtsoziologin und international als führend bei der Umsetzung nachhaltiger Regenerationspläne und Besucherstrategien in großen Städten und kleineren ländlichen Gebieten anerkannt. Lia Ghilardi arbeitet seit mehr als fünfundzwanzig Jahren mit führenden Politiker*innen, Architekt*innen, Stadtplaner*innen, Städte-netzwerken, Bürgerinitiativen, Wohnungsbaugesellschaften und kulturellen Organisationen zusammen, um kreative und integrierte Lösungen für die Herausforderungen zu finden, die darin bestehen, Orte kohärenter, gerechter und lebenswerter für alle zu gestalten.

Dein Lebensraum und Cultural Mapping

1.5

Was sind für dich wichtige Orte des
Zusammentreffens in deiner Nachbarschaft?

1.6

Denke an einen dieser Orte und notiere, was
du mit diesem verbindest (Gerüche, Geräusche,
Gefühle, Personen, Stimmungen etc.)?



Hier bitte die ausgefüllten Seiten dieses
Bogens als Foto hochladen

▶ 1.1

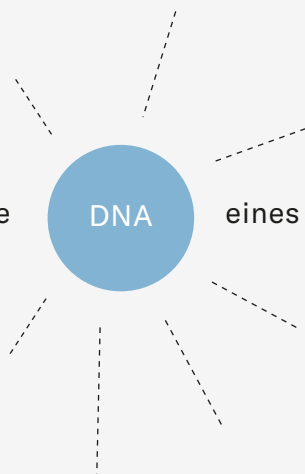
»Persönliches Glossar«

Notiere, welche Mapping Möglichkeiten für dich neu/
ungewöhnlich/inspirierend sind?



1.2

Was macht die



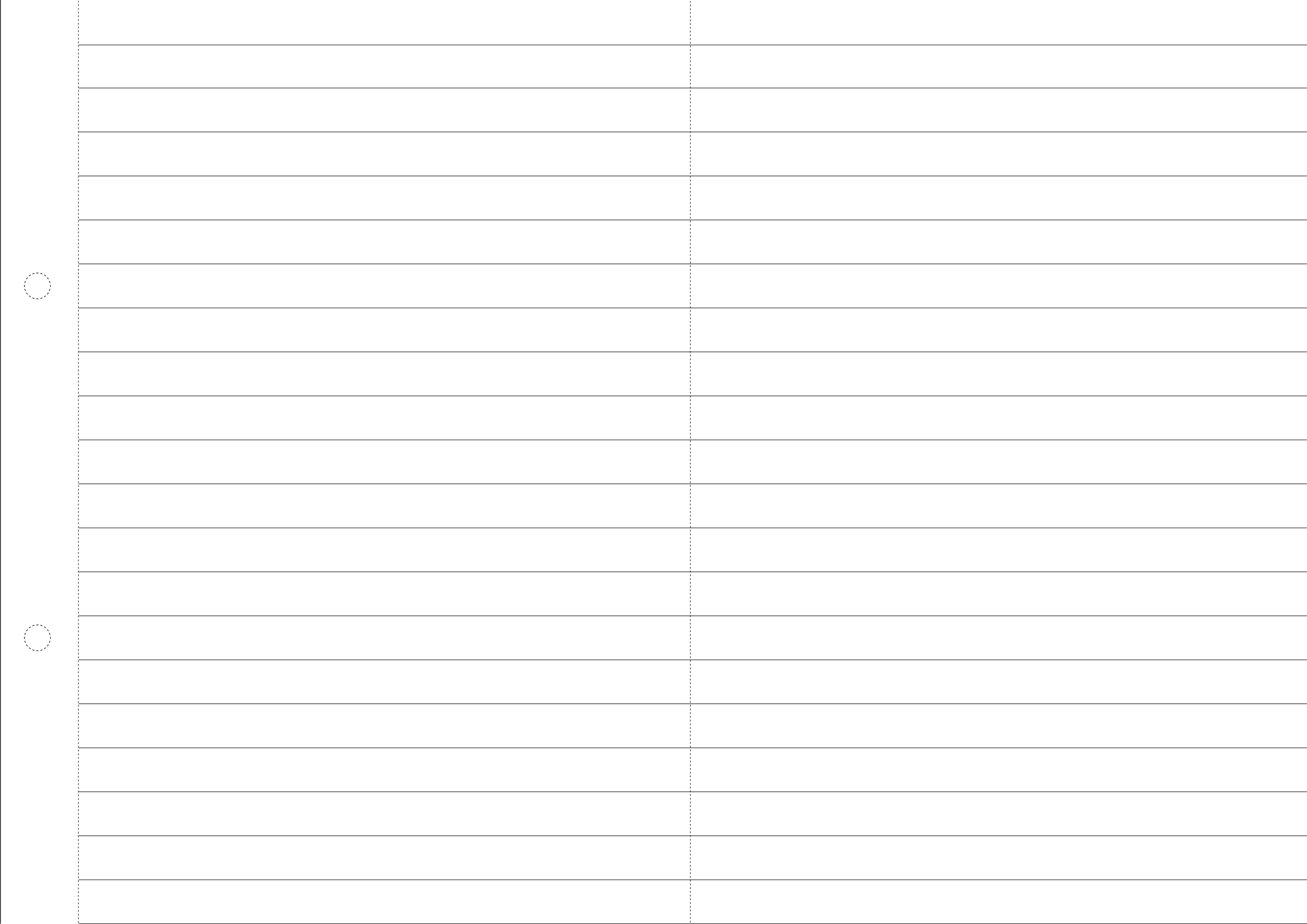
eines Ortes aus?

1.3

Was würdest du gerne
über deinen Wohn- /
Wunschort herausfinden?

1.4

Mit welchen
Mapping
Methoden
könntest du
dies erfassen ?



► Cultural Mapping in Mettenhof

Mit Nadine Gutbrod und
Anne-Lena Cordts

» 17. Mai 2022, 16-18 Uhr, Bushaltestelle Göteborgring

In dem Workshop geht es darum, unsere Sinnes-Wahrnehmung für die Räume zu sensibilisieren und ohne Online-Kartendienste zu erfassen.

Mit verschiedenen Herangehensweisen begehen wir den Ort, orientieren wir uns und lassen uns auf die räumlichen Eindrücke, Beziehungen und Besonderheiten ein. Mit einer Mental Map, die eine persönliche Sicht auf den Ort spiegelt, halten wir die unmittelbaren Erfahrungen fest.

Über Nadine Gutbrodt & Anne-Lena Cordts

Nadine Gutbrod ist Gründerin der Initiative GaardenEckenEntdecken, die 2019 im Rahmen des Cultural Planning Projektes entstanden ist. Ihre künstlerischen Projekte beschäftigten sich mit Wahrnehmungsaspekten urbaner Räume, in denen mittels Beobachtung und Dialog Narrative in Zeichnung und Schrift entstehen und durch Film, Theater und Tanz Wahrnehmung zur Handlung wird.

Anne-Lena Cordts hat 2016 das Büro raum station mitgegründet und befasst sich mit der Gestaltung kommunikativer Räume: Methoden der Koproduktion und des Dialoges im Stadtraum sowie der Konzeption von Ausstellungsräumen.

Cultural Mapping in deinem Umfeld

1.8

Wie oft gehst du bewusst in deiner Nachbarschaft / deinem Lebensumfeld spazieren und nimmst die Eindrücke mit allen Sinnen wahr?



so gut
wie nie



selten



ab und zu



oft

1.9

Welchen Mehrwert oder Sinn könnte eine sensible Annäherung für dich, dein Umfeld oder deine berufliche Praxis haben?

► -----

keinen



Hier bitte die ausgefüllten Seiten dieses Bogens als Foto hochladen

KUNST...
Macht



